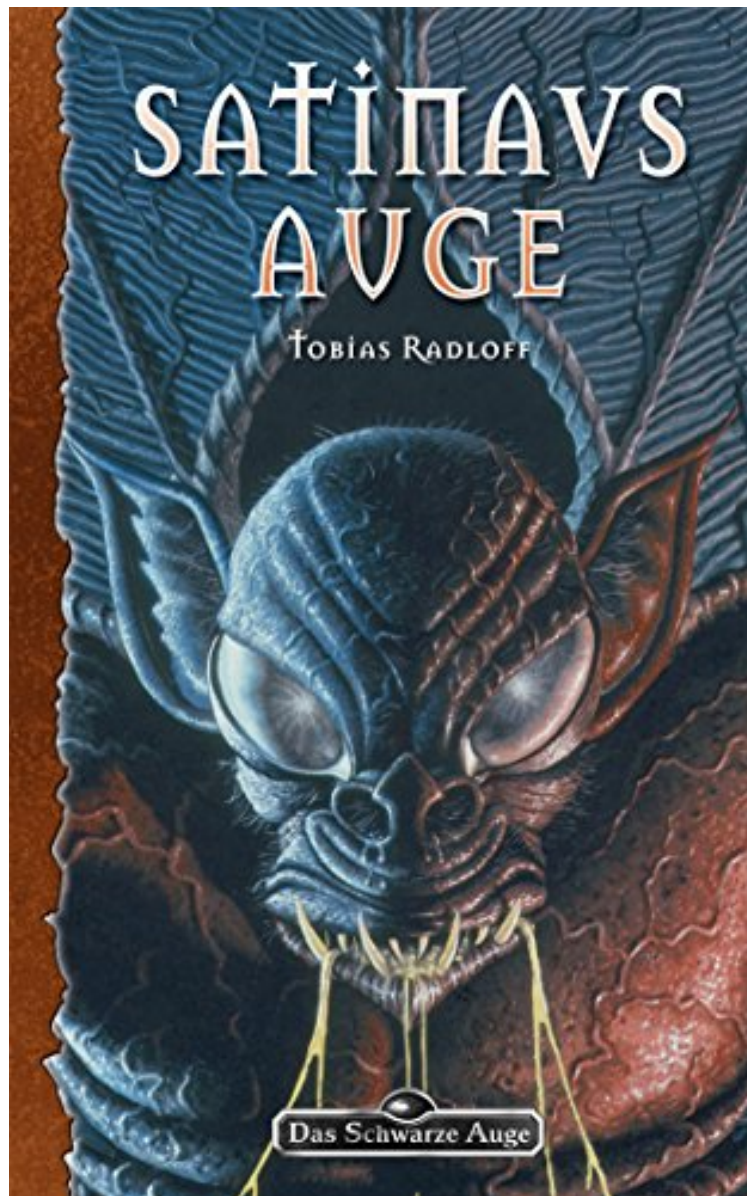


[Download] DSA 97: Satinavs Auge: Das Schwarze Auge Roman Nr. 97

## DSA 97: Satinavs Auge: Das Schwarze Auge Roman Nr. 97

Von Tobias Radloff

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #15783 in eBooks Veröffentlicht am: 2014-07-15 Erscheinungsdatum: 2014-07-15 File Name: B00LTZJZ1A | File size: 69.Mb

**Von Tobias Radloff : DSA 97: Satinavs Auge: Das Schwarze Auge Roman Nr. 97** before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised DSA 97: Satinavs Auge: Das Schwarze Auge Roman Nr. 97:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 13 von 17 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tolles

Buch Von Influenza Ein Mantel-und-Degen-Fantasy-Krimi? Dachte beim Lesen des Klappentextes ja spontan an eine eierlegende Wollmilchsau in Buchform Nach ein paar Seiten verflog mein Misstrauen und die spannende Geschichte, die liebevoll gezeichneten Charaktere und nicht zuletzt der feine Humor des Autors hatten mich in ihren Bann gezogen. Tolles Buch, auch für Leute für die Aventurien bisher ein unbekannter Kontinent ist 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Klasse Geschichte mit vielen Rechtschreibfehlern... Von Siebenstreich Satinavs Auge... Momentan versuche ich, mich für die DSA-Romane zu begeistern. Doch durch die vielen negativen Bewertungen schrecke ich vor der Mehrzahl der Bücher zurück. Nicht so bei diesem Werk, das völlig zu Recht gute Kritiken erhält: nach einem etwas schwachen Einstieg verläuft die Geschichte nicht stur geradeaus, sondern windet sich hin und her, bis sich schließlich alles ineinander fügt. Die Charaktere sind gut durchdacht und vielschichtig (insbesondere die Geschichte um Anconios Zauberprobleme fand ich wirklich gut ausgearbeitet) und auch die Atmosphäre kommt nicht zu kurz. Negativ aufgefallen ist mir, dass oft auf Teufel komm raus versucht wurde, irgendwelche Sprichwörter o.. auf Aventurisch zu trimmen; insbesondere das Ende ist ein DSA-Klischee allererster Güte - hier wäre weniger vielleicht mehr. Darüber könnte ich jedoch hinwegsehen, wenn es nicht auch in diesem Roman nur so vor Rechtschreibfehlern strotzen würde - liest sich das überhaupt jemand vorher durch??? Alles in allem also ein empfehlenswertes Buch für DSA-Kenner (Auenstehende verstehen sicher oft die Bedeutung/Wirkungsweise, insbesondere der Zauber, nicht), das eigentlich 5 Punkte verdient hätte, für die vielen Fehler aber einen Punkt abgezogen bekommt. 3 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Im Schriftstil der Groen Von A. Kriechbaumer Ein unfähiger Magiernovize und eine aufbrausende Gardistin. Klingt nach ziemlich uninteressanten Charakteren? Ganz im Gegenteil! Nachdem ich die Zusammenfassung auf der Buchrückseite gelesen hatte war ich erstmal nicht so begeistert vom Inhalt. Doch schon nach den ersten Seiten hat mich das Buch begeistert. Der Autor schafft es so wunderbar den Charakteren, allen voran den beiden "Helden" Leben einzuhauchen, das man wirklich denkt man sei mitten im Geschehen. Jedem der etwas mehr möchte als nur "Dann haute er dem Ork den Kopf ob und danach dem und dann..." sei dieses Buch wärmstens empfohlen.

Kurzbeschreibung Jedes Kind im Horasreich träumt davon, zur Palastgarde zu gehören und mit seinem Degen das Leben der Kaiserin von Vinsalt zu beschützen. Für Silvanessa, eine junge, ungestüme Fechterin, steht der Traum kurz vor der Erfüllung. Doch dann wird ihr Bruder vor ihren Augen ermordet. Gemeinsam mit Anconio, dem ungeschicktesten Magieschler der Stadt, heftet Silvanessa sich dem Mörder an die Fersen. Die Jagd führt vom Kaiserpalast bis ins Armenviertel Alt-Bosparan und hoch über die Dächer hinaus. Bald schweben die beiden in höchster Gefahr - und mit ihnen eine ganze Stadt. Können sie das Geheimnis von Satinavs Auge ergründen, ehe ihre Zeit abgelaufen ist?

Kurzbeschreibung Jedes Kind im Horasreich träumt davon, zur Palastgarde zu gehören und mit seinem Degen das Leben der Kaiserin von Vinsalt zu beschützen. Für Silvanessa, eine junge, ungestüme Fechterin, steht der Traum kurz vor der Erfüllung. Doch dann wird ihr Bruder vor ihren Augen ermordet. Gemeinsam mit Anconio, dem ungeschicktesten Magieschler der Stadt, heftet Silvanessa sich dem Mörder an die Fersen. Die Jagd führt vom Kaiserpalast bis ins Armenviertel Alt-Bosparan und hoch über die Dächer hinaus. Bald schweben die beiden in höchster Gefahr - und mit ihnen eine ganze Stadt. Können sie das Geheimnis von Satinavs Auge ergründen, ehe ihre Zeit abgelaufen ist?